



Datenschutzhinweise nach Art. 13 DS-GVO für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Durchführung von Videokonferenzen und Webseminaren der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg (HVF) mit „ZoomX powered by Telekom“

Nachfolgend möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ erhoben werden, zu welchen Zwecken und in welchem Umfang diese Daten auf welcher Rechtsgrundlage verarbeitet werden, ob die Daten an Externe weitergegeben werden und wann diese Daten wieder gelöscht werden. Selbstverständlich informieren wir Sie auch über Ihre Rechte als Betroffener der Verarbeitung.

A) Verantwortliche Stelle

Für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, welche im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung des „Online-Meetings“ stehen, ist verantwortlich:

Name: Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg

Vertretungsberechtigte: Dr. Iris Rauskala

Anschrift: Reuteallee 36, 71634 Ludwigsburg

Telefonnummer: +49 (0)7141-140-0

E-Mail: iris.rauskala@hs-ludwigsburg.de

B) Rechtsgrundlage, Zweck und Umfang der Verarbeitung

Wir setzen das Tool "ZoomX powered by Telekom ein, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und Webseminare durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). ZoomX" ist ein Service der Deutschen Telekom mit Sitz in Düsseldorf, Deutschland. Die Durchführung der Online-Meetings ist entweder erforderlich zur Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen oder die Verarbeitung erfolgt auf Basis einer Einwilligung oder einer Vertragsbeziehung.

Rechtsgrundlage

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 3 DS-GVO i.V.m. § 12 Abs. 1 und Abs. 3 LHG i.V.m. der Datenschutzsatzung der HVF dürfen personenbezogene Daten seitens der Hochschule verarbeitet werden, wenn und soweit die Verarbeitung zur Erfüllung der Aufgaben der Hochschule erforderlich ist. Davon erfasst sind auch Verarbeitungen, die nur mittelbar diesen Zielen dienen, insbesondere trifft dies auf Verarbeitungen in der Hochschulverwaltung und hinsichtlich der Verarbeitung von Daten von Beschäftigten der Hochschule zu, wobei diesbezüglich zusätzlich die Anforderungen aus § 15 LDSG zu beachten sind.

Teilweise verarbeiten wir Ihre Daten auch auf Basis einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Dies geschieht insbesondere dann, wenn die Nutzung von Zoom X von Ihnen veranlasst wird oder wenn Sie uns freiwillig Daten bekannt geben, welche für die Durchführung des Online-Dienstes nicht erforderlich sind (sog. optionale Angaben). Soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen mit Ihnen als Vertragspartner durchgeführt werden, erfolgt die Verarbeitung auf Basis des Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO.

Welche Daten werden verarbeitet?

Welche Daten bei der Nutzung von Zoom X verarbeitet werden, hängt von der konkreten Nutzung und den während des Meetings angegebenen Daten ab.

a) Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Profilbild (optional)
- Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- Bei Aufzeichnungen (nur unter Einschränkungen, siehe hierzu Abschnitte „Umfang der Verarbeitung“): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.
- Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem "Online-Meeting" die Chat- oder Fragen zu nutzen. Die von Ihnen eingegebenen Texte werden verarbeitet, um diese im "Online-Meeting" anzuzeigen und ggf. zu protokollieren.
- Um an einem "Online-Meeting" teilzunehmen bzw. den "Meeting-Raum" zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

b) Für das Login (SSO) und der Bestätigung durch den Nutzer werden folgende Daten übertragen:

- o Vorname, Nachname
- o dienstliche E-Mail-Adresse
- o der Name der Einrichtung

c) Kategorien personenbezogener Daten

Nummer	Datenkategorie
1	Kundeninhaltsdaten: - Kommunikationsinhalte für Sitzungen und Webinare - Chat-Nachrichten - Vom Kunden initiierte Cloud-Aufnahmen - Informationen für Meeting- und Webinar-Teilnehmer - Gespeicherte Chat-Informationen - Adressbuch-Informationen
2	Diagnosedaten: - Meeting-Metadaten - Telemetrie-Daten
3	Kontodaten Endnutzer - Zoom eindeutige Benutzer-ID - Profilbild (optional) - Anzeigename
4	Kontoinhaberdaten - Firmenname - Firmenadresse
5	Supportdaten
6	Website-Daten

Kategorien der Empfänger, denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, einschließlich Empfänger in Drittländern oder internationalen Organisationen:

Nr.	Empfänger	Anlass der Offenlegung	Speicherort
1-3	Deutsche Telekom	Auftragsverarbeitung	DE
4	Deutsche Telekom, Zoom	Auftragsverarbeitung	DE, USA
5	Deutsche Telekom (1st & 2nd lvl Support) Unterauftragsverarbeiter (3rd lvl Support)	Auftragsverarbeitung	DE DE / Weltweit
6	Deutsche Telekom, Zoom	Auftragsverarbeitung	DE / Weltweit

Genehmigte Unterauftragsverarbeiter

Subprozessor	Ort der Leistung	Leistungsumfang	Betroffene Datenkategorie
Zoom	USA	- Deal-Registration - Pre-Billing (Rohdaten)	- Daten des Zoom Kontoinhabers (Unternehmen) - Feedbackdaten - In-Meeting Umfragen
Zoom	USA, Malaysia, Neuseeland, Frankreich, Australien, Indonesien, Japan, Singapur, UK	- Support & Beratung (Tier 3)	- Supportdaten
Zoom	Deutschland	- Hosting & Betrieb der Plattform	- Inhaltsdaten - Diagnostische Daten - Kontodaten (Endnutzer)

Zwischen der Telekom Deutschland GmbH und der Zoom Video Communications Inc. wurde eine Datenschutzvereinbarung gemäß EU-Standardvertragsklauseln geschlossen.

Genehmigte Sub-Unterauftragsverarbeiter (eingesetzt von Zoom)

Die genehmigten Sub-Unterauftragsverarbeiter mit Standort Vereinigte Staaten verarbeiten personenbezogene Daten auf Grundlage der Standardvertragsklauseln.

Name	Zweck	Gemeinsame Daten	Standort
Amazon Webservices, Inc. 410 Terry Avenue North, Seattle, WA 98109-5210, USA	Cloud-Dienst Anbieter	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Besprechungs- und Gesprächsaufzeichnungen (falls vom Kunden in der Cloud gespeichert) ▪ Abschriften von Besprechungs- oder Gesprächsaufzeichnungen (wenn die Besprechung aufgezeichnet und vom Kunden in der Cloud gespeichert wurde) ▪ Hochgeladene Dateien 	Deutschland, Vereinigte Staaten
Apple Inc, One Apple Park Way, Cupertino, CA 95014, USA	Push-Benachrichtigungen an iOS-Endgeräte (optionaler Service)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Chat-Benachrichtigung ▪ SMS-Benachrichtigung ▪ Anrufbenachrichtigung 	Vereinigte Staaten
Google Firebase angeboten von Google LLC 1600 Amphitheatre Parkway	Push-Benachrichtigungen an Android-Endgeräte (optionaler Service)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Chat-Benachrichtigung ▪ SMS-Benachrichtigung ▪ Anrufbenachrichtigung 	Vereinigte Staaten

Mountain View, Kalifornien 94043, USA			
CloudFlare Inc., 101 Townsend Street, San Francisco, Kalifornien 94107, USA	Sicherheit	▪ IP-Adresse	Vereinigte Staaten
MaestroQA, 33 West 17. Straße Etage 8, New York, NY 10011, USA	Unterstützung der Qualitätssicherung	Supportbezogene Kommunikationsinhalte wie Cloud-Aufnahmen oder Chat-Protokolle können mit MaestroQA geteilt werden (nur wenn der Endkunde sich dafür entscheidet, sie direkt einem Zoom-Support-Agenten durch eine Support-Interaktion zur Verfügung zu stellen, d.h. als Anhang zu einem Support-Ticket)	Vereinigte Staaten
OneTrust, LLC 1200 Abernathy Rd NE, Sandy Springs, GA 30328, USA	Gegenstand der Daten Cookie-Präferenz- Center	▪ Name ▪ E-Mail Adresse ▪ Konto-Typ ▪ Land ▪ IP-Adresse ▪ DSAR-Berichte ▪ Benutzer-Cookie-Einstellungen	Vereinigte Staaten
Salesforce Inc. 415 Mission Street, 3rd Floor, San Francisco, CA 94105, USA	Nur zum Zweck der Geschäftsanmeldung, keine Endkundendaten	▪ Name des Unternehmens ▪ Adresse des Unternehmens	Vereinigte Staaten
Service-now.com GmbH Börsenstraße 2-4, 5. Etage, 60313 Frankfurt am Main, Deutschland	Ticket-Support-System (keine Interaktion mit Endkunden - nur Zoom-Agent zu Telekom- Agent)	▪ Name ▪ E-Mail ▪ Besprechungs-ID ▪ Host-Schlüssel ▪ Rufnummer ▪ Produkt ▪ Beschreibung ▪ Thema ▪ Plattform	Deutschland, Europäische Union
Vartopia LLC, 970 W Broadway, Jackson, Wyoming, 83001, USA	Zum Zweck der Geschäftsregistrierung, keine Endkundendaten	▪ Name des Unternehmens ▪ Adresse des Unternehmens	Vereinigte Staaten

Umfang der Verarbeitung

Wir verwenden „Zoom X“, um Videokonferenzen durchzuführen.

Eine Aufzeichnung der Videokonferenzen findet nicht statt. Selbst wenn im Einzelfall eine Aufzeichnung von beiden Seiten aktiv gewünscht werden sollte, erfolgt eine solche ausschließlich nach Abschluss einer schriftlichen Vereinbarung hierüber. Ob eine Aufzeichnung stattfindet wird den Usern in der App angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen einer Videokonferenz erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Dies ist regelmäßig bei der Durchführung von Online- Vorlesungen der Fall.

Wenn Sie bei dem von uns genutzten Online-Dienst als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Videokonferenzen (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webseminaren, Umfragefunktion in Webseminaren) bis zu einem Monat beim Anbieter des Tools gespeichert werden.

Die in manchen Tools für Videokonferenzen bestehende Möglichkeit einer softwareseitigen „Aufmerksamkeitsüberwachung“ („Aufmerksamkeitstracking“) ist deaktiviert.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

Bei ausgewählten Veranstaltungen (z.B. open lecture) kann eine Aufzeichnung der Videokonferenz stattfinden. Die Aufzeichnung dieser Veranstaltungen erfolgt dabei nur in anonymisierter Form. Daten der Teilnehmer werden während der Aufzeichnung nicht sichtbar gemacht. Die Teilnehmer werden vor Beginn der Veranstaltung ausdrücklich über die Aufzeichnung informiert. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist in diesem Fall Art. 6 Abs.1 lit. a) DSGVO

C) Empfänger / Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Videokonferenzen verarbeitet werden, geben wir nicht an Dritte weiter, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind oder wir hierzu rechtlich verpflichtet sind. Der Anbieter von "ZoomX" erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsvertrags mit "ZoomX" vorgesehen ist.

In Bezug auf Online-Vorlesungen kann es teilweise notwendig sein „Chatverläufe“ Kollegen, welche die Veranstaltung mitbetreuen, nicht aber selber durchführen, gegenüber offenzulegen.

Neben den fachlich Verantwortlichen haben zudem die den Online-Dienst betreuenden Mitarbeitenden unseres Rechenzentrums teilweise Zugriff auf die in diesem Zusammenhang anfallenden personenbezogenen Daten. Insbesondere im Falle von Support-Anfragen kann es erforderlich sind, dass die Kollegen auf Ihre Daten zugreifen.

"Zoom" wird an der HVF in der Version „ZoomX powered by Telekom“ betrieben.

Mit der Telekom wurde eine Auftragsvereinbarung gem. Art. 28 DSGVO iVm mit den Datenschutzklauseln gem. Verordnung (EU) 2018/1725 abgeschlossen.

D) Speicherdauer und Löschen der Daten

Wir löschen Ihre Daten gem. Art. 17 Abs. 1 lit. a DSGVO, sofern wir sie nicht mehr für die Zwecke, für die wir sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet haben, benötigen. Im Falle einer Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund einer Einwilligungserklärung oder wenn Sie begründeten Widerspruch gegen eine Verarbeitung eingelegt haben, löschen wir Ihre Daten unverzüglich. Etwas anderes gilt für den Fall, dass wir aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zur Aufbewahrung verpflichtet sind bzw. die Daten vom Landesarchiv übernommen werden.

Daten, welche wir im Zusammenhang mit über den Dienst stattfindenden Vorlesungen erhoben haben, insbesondere die Speicherung der Chatverläufe, speichern löschen wir spätestens zwei Monate nach Semesterende.

Wenn Sie bei dem von uns genutzten Tool für Videokonferenzen als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Videokonferenzen (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webseminaren, Umfragefunktion in Webseminaren) bis zu einem Monat beim Anbieter des Tools gespeichert werden.

E) Ihre Rechte als Betroffene/r

Ihnen stehen verschiedene Betroffenenrechte zu, insbesondere das Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO).

Nähere Informationen zum Recht auf Auskunft sowie zum Recht auf Löschung finden Sie hier:

<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/wp-content/uploads/2013/02/DSK-Kurzpapier-6-Auskunftsrecht.pdf>

https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/wp-content/uploads/2017/08/DSK_KPNr_11_Recht_auf_Vergessenwerden.pdf

Für den Fall, dass wir Ihre Daten zur Wahrnehmung einer uns übertragenen öffentlichen Aufgabe gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO bzw. auf Basis eines berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO verarbeiten, haben Sie das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) einzulegen.

Im Falle einer Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung, kann diese jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Bezüglich von Daten, welche Sie uns selbst bereitgestellt haben, kann Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zustehen.

Ferner steht Ihnen das Beschwerderecht nach Art. 77 DS-GVO bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde dem LfDI Baden-Württemberg zu.

Die Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte ist kostenfrei möglich. Wenn Sie von Ihren Betroffenenrechten Gebrauch machen, erhalten Sie spätestens innerhalb eines Monats eine Rückmeldung von uns.